

Nūr ad-dīn ʿAbdarrahmān b. Nizām ad-dīn Ahmad b.

Šams ad-dīn Muhammad -i Ġāmī (817-898 h.)

Bahāristān

Anfang: نه از نروی حمد آمد به پرواز / چو مرغ امر ذی بالی ز آغاز
فد زان سان که دیگر بر تخت زد / بمقصد نرسیده پر بریزد

Schluss: که جامی بدو کرد طبع آزمایی / تک و بوی خامه در آن طرف نماند
شود نمصدار امشب بر وی فرا / بوقی شد آخر که تاریخ هجرت

Das gleiche Werk wie Ms. M VI 220.

Ms. undatiert; 12. Jh. l.?

Ms. unpaginiert; 17 Z.; 20 : 13½; 16 : 8; mittelgroßes, kursive
Jāliq (mit Strichungen im Text, letztes lt. offensichtlich von
fremder Hand, ebenfalls alt), auf meist mittelstarkem, geglätt-
eten, leicht geripptem, weißem (oder ganz selten gebräuntem)
Papier mit Wasserzeichen, sichtbaren Längs- und Querstegen, Schmutz-
flecken, leichten Flecken Wasserzeichen und Fleckstellen, Anfang
und Ende leicht Wurfsp. Rubrizierung: Rahmen um den
Schriftspiegel, Trennzeichen im Text, Stichwörter, Namen, Mar-
kierung von Gedichtanfängen, Überschriften. Marginalien: gelegent-
lich Verbesserungen und Nachträge von Anlassungen im Text,
von verschiedenen, fremder Hand türkische Glossen und An-
merkungen zum Text, besonders Zitate aus türkischen Kom-
mentaren zum Bahāristān wie Šemʿī (s. Karaday, TK, T.Y.
2202 u. andere Hn.; Gök, 626-628; Benz M III 80), Sūdī;
(mit. stammen die Erläuterungen aus anderen Kommentaren Sūdī,
von dem ^{angewandten} unter Ante. des Gulistān, Jūstān, Matnawī und Dīwān-
Hāfiz bekannt sind, s. O.M. I, 323; Qemīs unter Sūdī), eben-
falls aus Ahlerī; Kutubden. Auf dem Vortt. 2 persische Verse;
nach dem Text persisches Vierzehnerchronogramm mit dem Todesjahr
Ġāmī (übersetzt mit 906 l.), auf den Nachblättern pers. munājāt

von Junayd; türkische, pers. und arab. Gedichte, Zitate und
Wortklärungen, letztes Bl. 5x Kalima-i šabāda. Dunkel-
braun, bunt tapeziertes Halbledereinband mit Kleygen, durch
Wurmfresser beide Buchdeckel beschädigt, Leder ziemlich spröde
geworden. Auf dem Buchrücken Papierschuld mit Weiskittel,
Hs. muß danach aus der gleichen Bibliothek wie M VI 220
stammen.